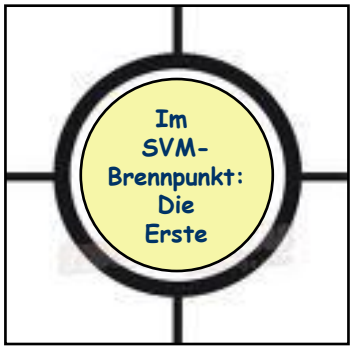
Tabelle SVM II nach dem letzten Spieltag

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SV Sulmetingen II	20	14	3	3	61:12	49	45
2.	Spfr Schwendi II	19	12	4	3	53:28	25	40
3.	TSV Rot an der Rot II	19	12	3	4	58:15	43	39
4.	SV Baltringen II	17	10	3	4	56:24	32	33
5.	VFB Gutenzell II	19	9	4	6	44:45	-1	31
6.	SV Ochsenhausen II	18	9	3	6	54:24	30	30
7.	SV Mietingen II	20	8	6	6	60:38	22	30
8.	BSC Berkheim II	18	9	3	6	50:42	8	30
9.	SV Eberhardzell II	20	8	4	8	35:44	-9	28
10.	FC Mittelbiberach II	19	7	2	10	43:54	-11	23
11.	TSV Wain II	19	3	1	15	15:70	-55	10
12.	TSG Maselheim-Sulmingen II	19	3	0	16	21:72	-51	9
13.	Türk Spor Biberach II	19	1	0	18	18:100	-82	3

SVM – Report Fußball AKTUELL 08.05.2011

Redaktion: Rudolf Hartmann / Bilder: Ottmar Dentler / Peter Tietze

Die Erste im Aufwind



Mit mageren 12 Punkten ging der SVM in die Winterpause. Die Vorbereitung auf die Rückrunde versprach nichts Gutes. Fast alle Spiele wurden teilweise sehr deutlich verloren. Doch das SVM-Team hat sich zurückgekämpft. Mit 5 Siegen, 2 Niederlagen und 2 Unentschieden hat man inzwischen die Punktebilanz auf 29 geschraubt. Macht weiter so, dann ist trotz der Niederlage im letzten Spiel noch ein guter einstelliger Tabellenplatz möglich. Heute wird es gegen den Angstgegner aus Dettingen zwar schwer, aber nichts ist mit Willen und Einsatz unmöglich …

Voraussichtlicher Kader SVM I

Vorbericht 1. Mannschaft zum Spieltag

SV Mietingen : SV Dettingen

Gegen Dettingen hängen die Trauben immer hoch

Der SV Dettingen hat in diesem Jahr mit 3 Siegen, 3 Niederlagen und 2 Unentschieden eine ausgeglichene Punktebilanz und bewegt sich im Fieberkurvenvergleich seit Wochen nahezu im Gleichklang mit dem SVM. Trotz den teilweise sehr hohen Niederlagen – allerdings gegen Spitzenteams - an den vergangenen drei Spieltagen, sind die Gäste aus dem Illertal nicht zu unterschätzen. Es dürfte für sie vor allem um Wiedergutmachung gehen und ihre torgefährlichen Stürmer David Hartmann und Felix Buck waren durch die SVM-Defensivabteilung bisher kaum zu stoppen. Das heißt also, wenn man gegen diesen Gegner punkten will, dann müssen zunächst einmal diese Stürmer ausgeschaltet werden.
Die in der Rückrunde torhungrigen Sturmreihen des SF Schwendi konnten im letzten Spiel nur in der Anfangsphase ausgeschaltet werden. Grund dafür war das Fehlen von Toni Zeitz und die Tatsache, dass nur in den ersten 20 Minuten der Gegner kämpferisch und spielerisch unter Druck gesetzt wurde. Heute muss diese Phase länger andauern, wobei die Betonung auch auf spielerisch liegt. Denn in den letzten Spielen stimmte zwar immer der Einsatz, doch dieses Team kann mehr als nur kämpfen. Nachdem der Klassenerhalt gesichert erscheint, kann unser Team doch endlich einmal wieder befreit aufspielen und zeigen, dass es auch spielerisch den ein oder anderen Platz in der Tabelle gut machen kann. Dies würde nicht nur unser Betreuerteam freuen, sondern auch unsere treuen Fans.

Jugendtrainer und -mannschaften

Jugendleiter Bernd Radnick / Stellvertreter Joachim Unseld

A-Junioren:	Carlos Pinto und Harald Angele (SV Baustetten)
B-Junioren:	Gerold Ehe , Hermann Demuth und Martin Denzel
C-Junioren:	Leo Gashi, Benjamin Rodi, Toni Zeitz, Florian Arnold
D-Junioren:	Josef Arnold, Peter Tietze und Franz Amann
E-Junioren:	Willi Schauber, Hans Vollmer und Bernd Radnick
F-Jugend (F1/F2):	Michael Klas und Michael Härchen
Bambini:	Robert Schmid, Lars Hinrichs und Alex Braiger
B-Juniorinnen:	Sina Amann, Hans Füller und Markus Hess
C-Juniorinnen:	Josef Rupf, Sandra Rupf und Sonja Hess
D-Juniorinnen:	Reinhold Dobler, Theo Staible und Myrtha Siebert
E-Juniorinnen:	Marina Schlaich, Sabrina Birk u. Carina Zick

Spielberichte / -ergebnisse SVM II

30.04.2011 SV Mietingen II : SV Ochsenhausen II 3:1

Reiner Boscher und Philip Rupf legen Basis für Aufholjagd

Reiner Boscher und Philip Rupf legen beim 3:1 Sieg Basis für die Aufholjagd in der Tabelle.
Einen verdienten Sieg landete der SVM II durch die Tore von Reiner Boscher (4. min, 65. min) und Philip Rupf (20.min). Das Tor für die Gäste erzielte Kunzmann Johannes in der 35. Min.

04.05.2011 FS Schwendi II : SV Mietingen II 2:0

Bei den Sportfreunden endet die Aufholjagd schon wieder

In einem von beiden Seiten gut geführten Spiel mit einigen Torchancen siegten die SF am Ende verdient. Mit dem 2:0 waren die Gäste noch gut bedient, denn es fehlte vor allem in Sturm an Durchschlagskraft und mit den quirligen Stürmern der SF waren einige Defensivkräfte doch leicht überfordert. Somit ist der Sturm ins erste Tabellendrittel nach einem Sieg schon wieder gestoppt worden.
Tore: Ekrem Serkerci (38.), Nicolai Kölle (87.)

Öffnungszeiten Sportheim

Unser Sportheim ist heute geöffnet.
Sein Bewirtungsteam sorgt mit seinen Bewirtungsgruppen für Ihr Wohl.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Landschlächterei
Angele
Steige 1
88487 Walpertshofen
Telefon 07353/9804-0
Telefax 07353/9804-24

Heim- und Festservice
Wir bringen Ihre Getränke

KRONEN-BRAUEREI LAUPHEIM
Laupheimer Bier

Biere,
Limonaden,
Mineralwasser,
Fruchtsäfte,
Weine,
Sekt,
Spirituosen

Brauereiverkauf

Kirchberg 5
88471 Laupheim
info@laupheimer-bier.de
Telefon 07392/8345
Telefax 07392/17003
www.laupheimer-bier.de

Willkommensgrußwort des Vorstands

Verehrte Sportfreunde aus Nah und Fern,

im Namen des Sportvereins SV Mietingen (SVM) heißen wir Sie auf unserem Sportgelände herzlich willkommen. Der SVM ist eines der sportlichen Aushängeschilder der Gemeinde Mietingen, die 2000 Einwohner zählt. Der SVM mit seinen rund 800 Mitgliedern besteht aus der Abteilung Fußball, der Jugendfußballabteilung sowie der Abteilung Freizeitsport mit 20 verschiedenen Gruppen für verschiedene Altersstufen.

Besonders stolz sind wir auf unsere Fußballjugendabteilung, in der vor wenigen Jahren die derzeitigen Bundesligaspielerinnen (1. Bundesliga SC 07 Bad Neuenahr) Nicole und Nadine Rolser gespielt haben. Mit der U17-Nationalmannschaft wurde Nicole Rolser 2009 Europameisterin und in diesem Jahr stand sie auf Abruf für die U-20 Weltmeisterschaft.
Mit seinen 13 Jugendmannschaften, die auch letztes Jahr wieder 2 Meistertitel errungen haben, erhofft sich der SVM den ein oder anderen Titelgewinn.
Nachdem die 1. Mannschaft die Saison 2009/10 mit dem 9. Platz in der Bezirksliga Riß abgeschlossen hat, möchte sie in der kommenden Saison den 5. Platz anvisieren. Die 2. Mannschaft würde gerne den 4. Platz der letzten Saison verteidigen. Die Frauenmannschaft konnte in der vergangenen Saison einen einstelligen Tabellenplatz erobern und würde im kommenden Spieljahr gerne die Spitzenmannschaften der Liga ärgern. Die Senioren haben mit dem Gewinn der Bezirksmeisterschaft überrascht und werden im September bei den Württembergischen Meisterschaften ihr Glück versuchen.
Den Gästen aus Dettingen sowie den heimischen Zuschauern wünschen wir ein spannendes Spiel und einen schönen Aufenthalt.

Rudi Hartmann, 1. Vorstand **Erich Arnold, 2. Vorstand**

Fieberkurve SVM I und heutiger Gegner

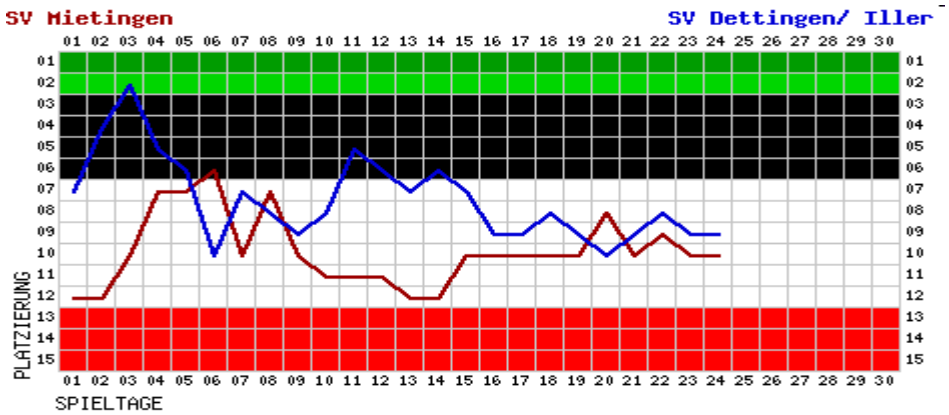


Tabelle SVM I nach dem letzten Spieltag

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TSG Achstetten	22	18	2	2	49:21	28	56
2.	FV Olympia Laupheim II	22	14	5	3	49:21	28	47
3.	SV Eberhardzell	23	13	3	7	42:31	11	42
4.	SF Schwendi	23	12	2	9	43:25	18	38
5.	VfB Gutenzell	22	11	5	6	37:25	12	38
6.	TSV Rot an der Rot	22	10	5	7	29:26	3	35
7.	SV Ochsenhausen	22	10	3	9	41:35	6	33
8.	Türk Spor Biberach	23	10	3	10	35:34	1	33
9.	SV Dettingen/Iller	23	9	5	9	41:44	-3	32
10.	SV Mietingen	22	8	5	9	30:41	-11	29
11.	SV Sulmetingen	23	7	6	10	46:37	9	27
12.	FC Mittelbiberach	20	6	3	11	33:55	-22	21
13.	TSG Maselheim-Sulmingen	22	3	7	12	17:38	-21	16
14.	TSV Wain	22	3	3	16	23:47	-24	12
15.	BSC Berkheim	21	2	3	16	19:54	-35	9

Spielplan Bezirksliga 08.05.2011

Abteilungsleiter Fußball: Richard Glenzinger

TSG Maselheim-Sulmingen	:	VfB Gutenzell
TSV Wain	:	TSG Achstetten
SV Sulmetingen	:	FV Olympia Laupheim II
SF Schwendi	:	BSC Berkheim
FC Mittelbiberach	:	SV Eberhardzell
SV Mietingen	:	SV Dettingen/Iller
TSV Rot an der Rot	:	Türk Spor Biberach

Spielleiter Fußball: Frank Dobler

Tabelle SVM-Frauen nach dem letzten Spieltag

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SV Alberweiler	17	16	1	0	145:8	137	49
2.	SV Laupertshausen	17	14	2	1	128:22	106	44
3.	SV Mietingen	17	13	1	3	108:11	97	40
4.	SV Sulmetingen	17	12	2	3	120:31	89	38
5.	SGM FC Blau-Weiß Bellamont/TSV Rot II	17	8	2	7	34:46	-12	26
6.	SV Schemmerhofen	16	8	0	8	39:43	-4	24
7.	SGM SV Ochsenhausen/ SV Erolzheim	17	7	2	8	50:65	-15	23
8.	SGM Spfr Sießen/ Spfr Illerrieden	16	6	3	7	51:46	5	21
9.	SGM TSV Warthausen / SV Ringschnait	17	5	1	11	39:60	-21	16
10.	Spfr Schwendi	17	3	1	13	10:70	-60	10
11.	Bergemer SV Ennahofen	17	1	1	15	7:118	-111	4
12.	FV Biberach	17	0	0	17	8:219	-211	0

Unsere Mädels „tanken" auf für wichtige Spiele …

Senioren: Spielergebnisse / Tabelle / Spielberichte

Mietingen siegt gegen Gutenzell

SZ vom 06.05.2011

Tabelle, Gruppe 1: 1. SV Reinstetten 8:1 /9. 2. SV Baustetten 4:2 /4, 3. SV Baltringen 3:3/4. 4. SV Sulmetingen 3:12/0.

Tabelle: 2, Gruppe 2:. FC Wacker Biberach 9:5/7. 2. FC Mittelbiberach 12:4 / 5 3. SV Mietingen 7:4 /4. 4. VfB Gutenzell 3:16/0.

VfB Gutenzell – SV Mietingen 1:3 (0:2). In der zweiten Begegnung der Seniorenmeisterschaft zwischen dem VfB Gutenzell und SV Mietingen hatten die Gäste den besseren Start und lagen nach zwei schönen Treffern von Robert Schmied (2./12.) frühzeitig mit 2:0 in Führung. Als nach dem Wechsel Wolfgang Straub (50.) auf 3:0 erhöhte war die Begegnung schon frühzeitig entschieden. Robert Wild (75.) vom Gastgeber Gutenzell gelang mit einem tollen Kopfballtreffer der 1:3 Ehrentreffer. Mit diesem Sieg hat der Titelverteidiger wieder Anschluss an die vorderen Plätze hergestellt.

Deutsche Post
LOTTO
Gold Ochsen
SEIT 1597
ULMS FLÜSSIGES GOLD
Getränkemarkt Mietingen
TRINKSPASS
Aus dem Allgäu
KRUMBACH
SO SANFT. SO GUT.
Gut-Nah-Günstig
Aus dem Allgäu
KRUMBACH
SO SANFT. SO GUT.

Trinkspass Edwin Ackermann präsentiert die Frauenmannschaft
- Spielberichte -

30.04.2011 SV Mietingen : FV Biberach 16:0

SVM-Mädels im Torrausch

Die SVM Damen spielten am vergangenen Samstag gegen den FV Biberach. Die Gäste stehen derzeit auf dem letzten Tabellenplatz, aber die Moral in dieser Mannschaft stimmt und sie machte es den SVM Damen nicht leicht. Letztendlich konnten sie aber dem Druck, den die SVM Damen ausübten, nicht standhalten. Am Ende gewannen die Gastgeber mit 16:0 Toren.
Die Torschützen waren Anna Grözinger 4x, Diana Staible 4x, Nicole Jans 3x, Sarah Schuhmacher 2x, Anna Schuhmacher 1x, Steffi Danner 1x und Elisa Hempfer 1x.

Coach Alfred gibt klar die Richtung an.
Wird der Weg in der Punkterunde noch weiter nach oben führen und/oder vielleicht ins Pokalfinale. Doch im Halbfinale wartet mit dem FC Blau-Weiß Bellamont ein harter Brocken…

Jetzt günstig baufinanzieren!

Top-Konditionen der ING-DiBa und Beratung vor Ort:

Finanzservice
Klaus Kuhn
88471 Laupheim
Telefon 07392-2393

90.262

Ein Partner der
ING DiBa

Klaus Kuhn stellt vor die Spielberichte / Ergebnisse der 1. Mannschaft

Spielberichte / -ergebnisse SVM I

05.05.2011 SF Schwendi : SV Mietingen 3:0

Verschossener Elfmeter bringt SVM auf Verliererstraße

Die Platzherren waren die spielerisch bessere Elf und siegten am Ende verdient. Die Gäste konnten in der 10. Minute einen Elfmeter nicht verwerten und verpassten dadurch vielleicht einen anderen Spielverlauf. Tobias Mayr (42.) brachte Schwendi nach guter Vorarbeit von Patrick Huth in Führung. Thomas Kuhn (57.) verwertete nach dem Wechsel einen Foulelfmeter zum 2:0 für die Gastgeber, nachdem Felix Koch zuvor im Strafraum gefoult wurde. Dem 3:0 von Patrick Huth (90.) ging eine glänzende Vorarbeit von dessen Bruder Alexander voraus.

Zeigt doch endlich einmal wieder als geschlossenes Team den Gästen aus dem Illertal, dass sie für uns nicht unschlagbar sind …

Die Kleine mit der großen Zukunft

Nicole Rolser über schwesterliche Liebe und sportliche Ziele

Auszüge aus dem Internet des SC 07 Bad Neuenahr von Gregor Schürer

Nicole Rolser kommt an diesem Freitagabend direkt vom Abschlusstraining ins Café Kamps. Erster Eindruck: Klein ist meine heutige Gesprächspartnerin, richtig klein. Gerade mal 1,58 m misst sie, vom dunkelhaarigen Scheitel bis zur turnbeschuhten Sohle. Ich bestelle einen Tee für mich, einen heißen Kakao für sie und beginne mit der Frage, was sich Nicole zu ihrem 19. Geburtstag am 7. Februar wünscht.
Ein iPhone von Apple soll es ein, um die langen Zugfahrten nach Hause in die schwäbische Heimat kurzweiliger zu machen. Aus dem baden-württembergischen Mietingen stammt die Spielerin, sie hat eine zwei Jahre ältere Schwester (Nadine, die ebenfalls beim SC 07 unter Vertrag steht) und einen jüngeren Bruder. Nicole wächst behütet in einer oberschwäbischen Familie auf und jagt schon in frühester Kindheit dem Ball hinterher – im großen Garten hinterm Haus. Heimatverein ist der SV Mietingen, wo sie vorzugsweise mit Jungs kickt. Dann wechselt sie zum VfL Munderkingen, sammelt erste Titel. Danach folgt der Sprung von der Verbandsliga in die 2. Bundesliga zum VfL Sindelfingen, zusammen mit ihrer großen Schwester. Und als bei ihr angefragt wird, ob sie an die Ahr wechseln will, kommt Nadine auch ins Gespräch und die Rolser-Mädchen gehen im Doppelpack nach Bad Neuenahr.
Kann es nicht auch nervig sein, immer alles gemeinsam mit der Schwester, mit der sie auch zusammen wohnt, zu machen? Gibt es keine Reibereien untereinander? „Doch", gibt die freimütig zu, „da wird schon auch mal gezickt." Aber letztlich vertragen sich die beiden Familienmenschen sehr gut miteinander, Blut ist eben doch dicker als Wasser. Zumal die Eine der Anderen den Erfolg genauso gönnt wie umgekehrt.

Der Unterschied zwischen zweiter Liga und Bundesliga war zwar groß, wie sie entwaffnend ehrlich zugibt, aber Nicole hat sich schnell an die höheren Trainings- und Spielintervalle gewöhnt und bisher eine erstaunliche erste Saison hingelegt. In allen 15 Ligaspielen ist sie aufgelaufen, hat sie 9 Treffer erzielt. Die quirlige Stürmerin (die übrigens in der Jugend in der Abwehr begonnen und sich erst im Lauf der Jahre über das Mittelfeld in den Angriff „vorgearbeitet" hat) gehört zu den schnellsten Spielerinnen der Liga, bei einem Sprinttest der Nationalmannschaften erreichte sie die besten Werte. „Speedy", wie sie deshalb schon mal genannt wird, ist mit Ball häufig schneller als die Gegenspielerinnen ohne. Mit ihre frischen und frechen Spielweise hat sie die Herzen der Zuschauer im Apollinarisstadion rasch erobert, die Nummer 9 gehört schon nach kurzer Zeit zu den beliebtesten Akteurinnen. Beim DFB hat sie alle Nachwuchsteams von der U 15 über die U 16 und U 17 durchlaufen, ist nun bei der U 19 angelangt. Wenn Sie weiter Erfahrungen in der Liga sammeln kann, an ihrer kleinen Schwäche, dem Kopfballspiel, arbeitet (so gut das eben bei ihrem Gardemaß geht), wenn sie weiter verletzungsfrei bleibt (vermutlich ist sie einfach zu schnell für die grätschenden Beine der Konkurrentinnen) kann man sich ausmalen, welche Karrieremöglichkeiten sie hat…
So keck sie auf dem Platz ist, so zurückhaltend und bodenständig ist die junge Frau mit den schönen blauen Augen jenseits des Fußballplatzes. Die Mittlere Reife hat sie während ihrer Sindelfinger Zeit in Stuttgart abgelegt. Nun bastelt sie an ihrer Fachhochschulreife, die soll bis nächsten Sommer im Kasten sein. Dazu fährt Nicole jeden Morgen mit dem Auto, das ihr der Verein stellt, nach Köln zur Schule. Biologie und Mathe sind ihre stärksten Fächer, Englisch ihr schwächstes. An sich selbst persönliche Stärken und Schwächen festzustellen, fällt ihr sichtlich schwer. Erfreulich normal ist sie, das habe jedenfalls ich festgestellt.
Nach dem Schultag wird gekocht, dann macht sie Hausaufgaben, dann geht´s zum Training. In der wenigen Freizeit, die bleibt, geht Nicole gerne mal mit Freunden aus, chattet ein bisschen im Internet oder hört Musik. Bruno Mars hat sie gerne, den will sie auch mal live sehen. Es wäre eine Premiere, denn sie war noch nie auf einem großen Live-Konzert.
Als ich sie nach einem sportlichen Vorbild frage, ahne ich die Antwort schon. Sie hat keines. Braucht sie auch nicht, sie ist ja selbst schon eins.

Vorbericht

Saison 2010/2011

SVM – Report Fußball AKTUELL 21.04.2011

Redaktion: Rudolf Hartmann / Bilder: Ottmar Dentler / Peter Tietze